

Telefon 040 - 822 41 640

Ein Hotel im Weißen Haus



Das ehemalige amerikanische Konsulat an der Hamburger Außenalster, auch bekannt als das „Weiße Haus an der Alster“, soll für 17 Millionen Euro an die Deutsche Realbesitz Unternehmensgruppe (Derag) mit Sitz in München verkauft worden sein.

Die Derag besitzt bislang 18 Hotels in Deutschland, Österreich und Südafrika und möchte nun auch an der Alster ihre Gäste begrüßen. Das Hotel soll „The Jefferson“ heißen und an die Historie des Hauses erinnern, so auch das geplante Restaurant St. Ribs, in dem zukünftig typisch amerikanische Spareribs im edlen Ambiente serviert werden sollen.

Das Unternehmen möchte aus dem denkmalgeschützten Haus eine Begegnungsstätte für alle Hamburger machen, dazu gehört, dass das Haus wieder frei zugänglich sein soll.